





UV 9.1 Lieder von Tod und Sehnsucht – Kunstlied und Rap

etwa 16 Std.

Inhaltsfeld: Bedeutungen

Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik und Sprache: Kunstlied, Rap

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache, analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung, benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen, präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache, formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung, 	<p>Rezeption</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von Kunstliedern im Hinblick auf den Ausdruck, analysieren und interpretieren Kunstlieder im Hinblick auf Textausdeutungen, beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale im Rap im Hinblick auf den Ausdruck. <p>Produktion</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen, entwerfen und realisieren eigene Raps als Deutung vorgegebener Sujets. <p>Reflexion</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern und beurteilen wesentliche 	<p>Erläuterung des Unterrichtsvorhabens</p> <p>Im Zentrum der Reihe steht die analytische Auseinandersetzung mit den Gattungen Kunstlied und Rap, jeweils in Verbindung mit den Topoi „Tod“ und „Sehnsucht“. Weitere romantische Topoi können fakultativ thematisiert werden.</p> <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> je ein einfaches Strophenlied, ein variiertes Strophenlied und ein durchkomponiertes Lied Wort-Ton-Beziehungen in der Klavierbegleitung des Kunstliedes Wort-Ton-Verbindungen im Rap (Vocals/Beat) <p>Ordnungssysteme musikalischer Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> Rhythmik: Beat/ Off-Beat, Groove Melodik: Diatonik, Chromatik, Intervalle: <i>rein, klein, groß, vermindert, übermäßig</i> Harmonik: Dreiklänge: Dur, Moll Tempo: Tempobezeichnungen Dynamik, Artikulation: Vortragsbezeichnungen, Akzente, 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> <i>Erlkönig</i> Vertonungen, z.B. Zelter, Reichard, Schubert Schubert: „Geforne Tränen“ Eminem: „Stan“ Lil Uzi: „XO Tour life „All my friends are dead“ <p>Lehrmittel/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> Soundcheck 2, Musix Doku Pop 2000 Wisskirchen Online



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen,

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen,

entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen,

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form.



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung,

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen,

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext,

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener

Gestaltungselemente von Kunstliedern im Hinblick auf Textausdeutungen,

- erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Rap im Hinblick auf die Umsetzung von Sujets,
- erläutern und beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textausdeutungen.

Spielweisen

- **Formaspekte:** Liedformen, *Motiv*, Verarbeitungstechniken: *motivische Arbeit*
- **Notation:** *Bassschlüssel*, *Partiturlesen*

Feedback / Leistungsbewertung

- Test
- Schülerkompositionen und Schülerpräsentationen im Kontext der Reihe
- Referate und Aufsätze zu einem frei gewählten Thema innerhalb der Reihe

Kenntnisse,			
-------------	--	--	--







UV 9.2




Die Musik um 1900 – Der Weg in die großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts (Suggestion, Impression und Expression)

etwa 16 Std.

Inhaltsfeld: Entwicklungen

Inhaltlicher Schwerpunkt: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik um 1900, Neue Musik

Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Schwerpunkte der konkretisierten Kompetenzerwartungen	Didaktische und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<p>Rezeption</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen, formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung, <p>Produktion</p>  <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen, präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener 	<p>Rezeption</p>   <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte, analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte. analysieren und interpretieren Kompositionen Neuer Musik im Hinblick auf innovative Aspekte, analysieren und interpretieren Kompositionen Neuer Musik im Hinblick auf innovative Aspekte. <p>Produktion</p>   <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren Gestaltungskonzepte aus dem Bereich der Neuen Musik. 	<p>Erläuterung des Unterrichtsvorhabens</p> <p>Die Unterrichtseinheit eröffnet Perspektiven auf verschiedene, teilweise traditionelle, aber vor allem provokante künstlerisch-ästhetische Anschauungen, die auf die großen Katastrophen des 21. Jhdts. hindeuten oder diese vorwegnehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Ausgehend von Richard Wagner wird die Suggestionskraft der Musik kritisch hinterfragt und im Kontext einer überhöhten deutsch-nationalen Kultur eingeordnet. Gesellschaftlich-historische Umbruchsituationen zu Beginn des 20. Jhts. werden schlaglichtartig miteinbezogen, dazu zählen Strömungen wie Impressionismus und Expressionismus, insbesondere die „Krise der Tonalität“ sowie deren Entsprechungen in der bildenden Kunst (Munch: „Der Schrei“; Monet: „Impression“) Als Ergebnis werden die erweiterten musikalischen Ausdrucksmittel hergeleitet und auf die gesellschaftlich-historischen Gegebenheiten zurückgeführt. <p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> Stilmerkmale von Werken am Übergang ins 20. Jahrhundert, Erweiterung des Repertoires musikalischer Ausdrucksmittel Suggestive musikalische Ausdrucksformen und Ausdrucksmittel bei Richard Wagner Reflexion der eigenen Hörerfahrungen und 	<p>Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> Claude Debussy: <i>Voiles, La Mer</i> Gustav Mahler: <i>Sinfonie Nr. 8</i> Richard Wagner: <i>Tristan und Isolde</i> Richard Wagner: <i>Über das Judentum in der Musik</i> Richard Strauss <i>Briefe an Schopenhauer: Über die 3000-jährige Kulturentwicklung der abendländischen Musik</i> Arnold Schönberg: <i>Sechs kleine Klavierstücke op. 19</i> Strawinsky <i>Le Sacre du printemps</i>; Piano-Rag-Music Kent Nagano, „Schönberg – Kollaps und Neustart“ Arnold Schönberg, Radio-Vortrag über seine „Variationen für Orchester op. 31“ https://www.hr-sinfonieorchester.de/orchester/historie/klangspuren/audio-arnold-schoenberg-radio-vortrag-ueber-seine-variationen-fuer-orchester-op-31,audio-4942.html <p>Lehrmittel/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> Soundcheck 2, Musix, Spielpläne

<p>Form.</p> <p> Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p>erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung,</p> <p>strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext,</p> <p>ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein,</p> <p>erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung,</p> <p>beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext,</p> <p>beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse.</p>	<p>  Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und beurteilen Zusammenhänge von Musik und Gesellschaft um 1900, • erläutern und beurteilen Konzeptionen Neuer Musik im Hinblick auf Aspekte der Innovation. 	<p>Rezeptionsprobleme bei Musikdrama, Impressionismus, Expressionismus und neuer Wiener Schule</p> <p>Ordnungssysteme musikalischer Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmik: ametrische Musik, Polyrhythmik, Beat/ Off-Beat • Melodik: Diatonik, Chromatik, Ganztonskala, Pentatonik. Intervalle: <i>rein, klein, groß, vermindert, übermäßig</i> • Dynamik, Artikulation: Vortragsbezeichnungen, Akzente, Spielweisen, <i>fff(f), ppp(p), sf</i> • Formaspekte: Verarbeitungstechniken: <i>motivische Arbeit, Leitmotivik, Komposition vs. Montage</i> • Notation: <i>Bassschlüssel, Partiturlesen</i> <p>Feedback / Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Test • Schülerkompositionen und Schülerpräsentationen im Kontext der Reihe • Aufsätze zu einem frei gewählten Thema innerhalb der Reihe 	<ul style="list-style-type: none"> • „Ich bin der Welt abhanden gekommen, Film über Carlos Kleiber“
---	---	---	--